

" U N T A R M L I I A C H T "

Lyrik in Innsbrucker Mundart

von

Rudolf Vogl

Die Themengruppen
zum Sammelband
der Mundart Lyrik

" U n t a r m L i i a c h t "

B o ä ä r f u a ß

Seite 9 - 22

" Da Schtaab vom Schmettaling "

Seite 24 - 29

U n t a w e g s - - -

Seite 31 - 42

" A u g s a a h n t e S c h t e e a r n "

Seite 44 - 65

B o å å r f u a ß -

Seite	Text
9	Boaarfuaß
10	Schuualschwänzn
11	Bisch duu aa alm so miiad?
12	Houfgartnkonzert
13	Duu - es reeing!
14	Di Turmbleeisa vom Goldanan Dachl
15	Is trockne Gifftln
16	Is nasse Gifftln
17	Gamsig - - -
18	Toutznhackn
20	Di W i i a

" Da Schtaab vom Schmettaling "

Seite	Text
24	Schmettaling ooans
25	Dei Hooar
26	Schmettaling zwooa
27	Kimm miit -
28	Schmettaling drei
29	Di Tänzarin

U n t a w e g s - - -

Seite	Text
31	Untawegs - - -
32	E p p a n
33	Mia wearn schun nu einirolln
34	Di Orgl
35	Fiarn Toouni
36	Wos ma im Leeibm gsuacht houbm
37	Da Andare
38	Di Oougschiedne
39	Di Fische
40	Alte Houfnschtadt
41	Vafallns Schloß
42	Ooamooul -

" A u g s a a h n t e S c h t e e a r n "

Seite	Text
44	Volla Ruaß sein di Ziiagl
46	Wie ausgewaschne Darm
48	Menschn - deei vabei giahn
49	Mittltscht im Lärm
51	Im dunkln Kaffeehaus
52	Durchs Fenschta hintarm Merzeedes
53	A triiabs Liiacht
55	Beim Kerznliiacht
56	Viele giahn vabei
58	A Tooug volla Gschäfte
59	Beetleheem isch ausgschtorbm
60	Iiwarol farbige Lampm
62	Is Jooahr isch hoamangan
63	Schteig nuamol au
64	A Sunntog isch augwachs
65	Durch a haale Gassn

" B o ä a r f u a ß "

Boarfuaß giahn -
niameahr boarfuaß giahn
durch di Lackn
durchs Groous
aufm Betooun
und im Wald
- weil ma älta wearn -

- - -

Boarfuaß giahn -
niameahr boarfuaß giahn
durchn Dreeick
durch di Brennessl
iwa Gloosscherbm
und Breeita
voll Bluat - voll Schiifa und Glick

Schuualschwänzn -
heit muasch schualschwänzn
schaug dann uun - den Tooug
- wie di Graasln sctiiahn
und di Knoschpm glänzn
do gibbs lei oans - di Schual muasch schwänzn

A siiiäa Wind fallt aus di Baam
es packt dii wie a wilda Traam
Soougs in Leeahra - wennas begreift
daß aui muasch - wo da Jochwind pfeift
oda heruntn durch Acka rennan
weil deei Schtund - wead da niamea kemman

Schuualschwänzn -
heit muasch schualschwänzn
schaug dann uun - den Tooug
- wie di Graasln sctiiahn
und di Knoschpm glänzn
do gibbs lei oans - di Schual muasch schwänzn

Bisch duu aa alm so miad ?

So miad - grod wenn a Film wo lafft
A wenn wos ausgstellt isch - bin ii halt z`miad
iats hob i ma Zitroounan kafft
weil mii dea Zuaschtand öfta schtiiart

Beim Buggln waars zwoar eeha wuuascht
deeis kannt oam woll nix tiian
viel hoaggla freilig waars beim Duuascht
do kunntasch bald grepiiarn

Z`miad zun essn - naa, do faahlats weit
so schiach weats woll nit kemman
liggsch aa am Diiwan schun dei Zeit
In Schloouf - den laßt ma sich nit nemman

Fia woos denn heit tian - wos a morgn nu geiht
obwoouhl - wennd auwachs - iss nit tuun
und schlaffn muasch - siinsch bisch nix weat
und schtsch an alle Eggn uun

Wos söll di Laffarei - deeis Schtreeibm
A poar Jaahrln - nacha rischt ma oo
wea wead denn huudln in dem Leeibm
Bisch aa so miad - wenn eppas lous isch woou ?

Hooufgartnkonzert

Viel Blech und nei`e Montuuarn
A Dirigent - dea sich guat voarkimmp
und glei drau a Riesnlärm
a pooar Owadiiarn lang

Kinda mitn hooaglschtn Gwand uun
iwa alls isch di Nordkettm augfaadlt
und di bengaalischn Baam sein oogschaltat
weil ja Sunntog voarmittoug isch

Di Buabm houbm ausnahmsweis a saubre Hoousn
vooarm Paawilooun darzeeihlt oana an Witz
und di Rentna beitln di Sunn von iahrm Groougn weck
Naarisch fein - ischas heit wieda - Moouhlzeit - - -

Duu - es reeing !

Kooan Huuat - dea häng nu in da Ooansa
da Schirm loahnt im Kaniisiusbrindl
und ii schteah in dea Plantscharei
- kooan Auto - wos mi kennt
und niiamand ummadum

Di Gscheidn bleibm hintarm Fenschta hockn
lei ii - da Depp - muaß aussí
woasch eeh warum - ma moant halt glei
wennd di nit seeign lasch - bisch halwats gschtorbm
oba a nassas Hiiarn isch aa nit gesund

Im Gaschthaus loahnt aa alls umma
Koa Biia schmeckt da und koa Kaffee
du bisch da selba lei im Weeig
nan zeeihlsch di Minz im Sack
und schtellsch di irgndwo unta

Iats kimmp di Wuuat - deeis gschpiarsch
wia si langsam auagraalt
Dea nasse Fetzn häng so tiiaf
und aa di Trammwaischiinan
deei ruutschign - reeign di eeh schon au

Kalt aa nu - iats ischas oba gnuuag
koa Mensch am Weeig - wos hob i denn valooarn
Di Uuahr auf zwölfi - bald zun Essn
da Mantl tropft - koan Tschigg im Sack
Duu - es reeing - iats mach is wia di oan

und geah vadrossn hoam - - - .

Di Turmbleeisa vom Goldanan Dachl

Di Sunnan gluunt ooa
und duu schaugsch aui
zu di Manda im feinan Talaar
und schon setzns dopplchööarig ein
mit an Wachausweggsla Weckruuaf
da dii - di di daa dammm

Im Sunntig Vooarmittoug
um halb zwölfi eeh schu hiin
hebm Einheimische und Durchroasa
di Ooahrn und di Leikka au
damits den Wiwalldi darfangan
da da dii - di di dii - di di daa dammm

Und endlich nacha kimmps - -
auf deeis schon alle wartn
" Innschbrugg - i muaß di lassn "
soou guuat und so schnell vabei
Deeis kumma goar nit wiedageeibm
deeis muaß ma selba kheert houbm - - -

Is trockne Gifftl'n

Schun lang
viel z`lang
ziiagma am Tooatnkopf umma
dea allweil nu grinst
wenman weckwerfn
- als laars Schtanniooul
Eea - hat ja Zeit
und dassas lang dauart
macht di Gmiiatlichkeit gressa
- als Bürge - hasch Pflichtn
muasch schaugn - auf di Leit
und söllsch iiwarol gleich ziagn
ffs - fescht ziiagn
bis gelb bisch
schmooul
schtinkat
und grausig
- grausig huaschtasch - - -
keh - kehrr hchchch - - -

Is nasse Gifftln

Mmm-haa - guuat - ssffspffa -
dea Hund schmeckt ma heit wieda
Küüwlweis miaßt ma den houbm
Oba - wenn i z`lang einischaug
in den blankgschliffnan Pfeffagruuch
muaß i alm an a Nooarnhaus denkn
und an deei grifflousn Tiiarn
deei nuuar zu di Bettln hiinschwenkn

- - -

Und weeim di siebm Zeehntl nit glangan
dea geiht aufn Doppla loous
- oba di Gschwindarn
sein deecht deei - mitn Funkn
mitn weißn Kaffee -
wenns mit di Mäus voar di Augn
durch di Schpeearschtundn shtolparn - - -

Gamsig - - -

Iats richt` di heea - i kimm zu diia
und muaß grad nuu di Broouschn houln
fia dein Buusn - fescht und klooan
iahr Glänzn söll so wiiatig tiian
- wia dei Parfeeim -
Hmm - dea Gruuch - dea wooache
in deem Kuschlhooar - - -
Do zeeihlt lei nackat - hooaß und blind
Mach hell is Liiacht - bei dera Sind
und bring an Wein - schneid Schinkn au
Bei so an Glick weads Hunga gebm
deei Sachn kumma wieda kaffn
Schpeear deine Veeigl ein
und laß is Booud volllaffn - - -
Und nacha wart - bis wild di Gloggn geaht
Hupf in di Schtiefl - kooan Angscht
wia weit da Zooaga schteaht
I woaß decht nu dei Numma
fang ruhig in Pelz nu umma
- Es geaht di Uuahr - di Zeit varrinnt
da Wein weat warm und niamand kimmpt -
Muasch nit reearn - liabe Maus
woasch`s ja schu lang - es isch decht aus

T o o u t z n h a c k n

A Toug recht blau und luschtig
und viele Leit am Weeig
do wearn di Toutznhacka gluschtig
a so a Sunntog isch nit bleeid

Und Hetting isch deeis guate Pflaschta
wous di Manda ausprowiarn
ob di feinan Leit iahrn Zaschta
a ins schtolze Greeasl tian

A Plattn muassas allweil sein
damits a Gschrooa gibb - nit zun loubm
si wickl n gschwind in Toutzn ein
und peiln di Neeitsch uun aufm Boudn

Dreimol Totzn mit Schnuuar
schreit da Waschtl wild
Nix - ii kimm zerscht - da Luggi
iats kennts eich wos vagunna
so wia m e i Toutzn pfeift
hat nu koan Amsl gsungan

Halt - um den Fimfa kemma raffn
lei eina do - seids nett zun Maadl
dem wearma glei a Gwandl kaffn
Geahs weck - i ziiag mein Greisl au

Ja Helli bisch du nit ganz gsottn
deeis Schweinaug klaubs
tua eini - sog i
learn zerscht di Schnuuar auwickln

Wos - ii nit treffn
Gea Peppi halt dechzt duu dei Goschn
ea ligg - ea ligg - is Kiino schteaht
na Freiln - mia nemman koane Groschn

Franz - a Mark - dea Heea do
mit da Glazzn hatn glegg
- den wearma preißisch packn
- deeis isch mei Fressn - gib a Ruuah
dea mog an richtign Schuuaschtanougl
uungschaug gilt nit
du hasch ja woll an Voougl

Di Luft riacht siaß und lind
da Feeihn tuscht auf di Biichl
aus di Fenschta kimp a fleischigs Griichl
und zwölfi is halt gschwind

Hart houbms gnouglt - glabbsas niit
da Kies muaß aa a Wochn roachn
wea geiht am neggschtn Sunntog miit
zum nei'n Platz oubm - bei da Ooachn - - -

Di W i i a -Maria Theresienstraße
Fia mii oda an andarn zun ausougn

Schaug si uun di Bullelen
di Tanzbäarn und di Hoousn
In deei Naaman muasch di einihearn
siggsch in Feeihn di Wolkn keahrn
und soviel Jungs beinanda schtiiahn
muasch grod auf an Schwarz n giahn
Und renntsch schon oan aufd Seitn
I hobs nit wölln - a serwus Max
hasch nit a Fiaßl - i bin blank
und geah eascht neggschte Wochn buggn
Auf a Biarl kannt i di varreißen
und an Schnaps zun driiwaschtrahn
- im Munding häng i in da Greidn
do tiamus zuui zu den Baam

Hallo Hans - hat Wacka gwunnan
Herau - deei sölln decht ooischwimman
Mei schaug di Suusi mit di nei`Lockn
A guata Auftroug - i geah iats wieda auf di Uuni
Da Vatta zoouhlts - in oan zwoa Joahr
ma miaßt halt eppas tiian
und nit lei auf di Weiwa schtiiahn

Ja griäß di Alta - bisch du aa am Weeig
hat dii dei Weibele sausnlassn
- da Freedl hat mas grod darzeeihlt
du waarsch in letschta Zeit alm bsoffn

Da Neid - woasch eeh
weil eea alm Neega isch
Hasch duu in Rochus troff'n
oda in Sepp - dea isch miia an Metta schuldig
du woasch - i bin ja eeh geduldig
oba brauchn kannt ii`s
geschtern di Franzeeisin
a Riib von miia vom letschn Summa
I hear di Freind schon sougn
Z'moouga waar si
Kimm - zouhl an Obschtla
und i laß si umma

Ma - da Much do entn
deeis Wetta heit zun klettarn
Da Taaz isch bei di Schrooufnschtoana
Dazuuagiahn söll i - hat a gmoant
oba wens di oamol aussiloahnt
nan fiahrns halt deine Boana
iwa hundattausnd Schtoana
Von Fulpmes iba Aussakreit
im Sack drein auf di Kiirurgii
lei di Schtudentn houbm iahr Freid
Hhna - deeis isch nix fia mii

Ma - schaug si uun do vooarn
di Taubm von geschtarn
deei Goaß woar ins an Ausgang weart
Wenns dunkl isch - di alte Leia
Gea wirff an Tschigg - woous?
seit wenn raachsich duu a Dreia

Hallo Boys - mach ma an Watta
Hasch gseeign den Tiiga
Gut Iiiwning Sööar
- - - und eea so wampat

Da Bertl - iiats paßt da Looudn
in Riesn giama paschn
an Zeehna setz i - kennsch du deei?
Geats morgn ins Kiino
A guata Film in Praadl
Dea Scheich do regg mi au
- eewig schooud ums Maadl

Pst - da Dokta - gebbs a Rüuah
aha - do isch ma wea - im Looudngwand
Mensch - mia griacht da Dampf ins Gnagg
- - heit seima wieda fett beinand

" D a S c h t a a b v o m S c h m e t t a l i n g "

Schmettaling oans

Es geiht a Muusig mittn innan
in tiiafschte Bluuaman - und bei da Tiiar
wo si is grooaße Schtift umrinnan
do hearsch an Schritt - an leichtn - kimmps da fiiar

Keck shtaklt iwas Pflaschta gschwind
a zoarte Gschtalt - deei alls entfächt
zum wildn Gruuch - zua siiabn Sind
deei Frau`n oft ausm Buusn lächt

Is Kleid - deeis waahnt so weit und duftig
zum blondn Hoar - in Ruggn lang
- iats heart mas Tschello ausm Gang -

Und wia di Geign heeacha giahn
do bleib voarm Tooar a Wunda shtiahn
und lachn heart mas - hell und luftig

Dei Hooar
isch miia
a tiiafa Traam
a siiiäa Gruuch
dea nouch
meim Herzschloug greift

Wenn all`s
wos ma
nit wooaß
so fein isch
und so warm
sich greift
kunns koa Angscht
mea geeibm
- laß ii mi falln -

Schmettaling zwooa

Du bisch so schiian - du fremde Frau
in deem Kleid und deine Haut so fein
do ziaag i glei mei Fiedl au
und bring an Gsang - a Schpiel und Wein

Dea aa dei Narrheit würtzt - du Weib
und mia an Aahnung gibb vom Feinan
deei mia is Tiaafschte von deem keischn Leib
vom Aug weckziiacht - nua mit an Schtrooafn Leinan

Und wenn i zuuagreif isch in alle Weitn
mei wilda Duuascht nouch lang vagesse Zeitn
und aa mei Traam - nua wenn i Sehnsucht hob

Nan bin i fascht bei diia
und hoffnungsfrooah kimm in da Friiah
a Feia durch - und alm di gleiche Frooug

Kimm miit -
mia suachn
a poar Bluuaman
- oba gmiiatlich -
valooarn
seima
so und so

Schlaff nuua
und laß dein Mund
so liegn -
bis mei Zittarn
sich im Boudn valafft

Wennd wach bisch
nimm di Hend
zum Gsicht
Es wead di Aschn
von meim Traam
in deine braunan
Augn fooahrn
und in deem Schoouß
is eeaschte Fuia machn - -

Schmettaling drei

Sein deeis di Grüüch von Hecknroousn
von siaße Lindn und Hollunnda
recht lang muasch auf di Vööigl lousn
durchs tiafe Schaugn geht a Wunda

Di Sunnan mecht di Welt uunzindn
is Kooarn geht huutschat durch di Gluuat
und wos di kloanan Wolkn kündn
paßt dem warman Wind woll guuat

Do hob i zääg dei Hand heabougn
dein Hooarschopf leicht zum Groous hinzoougn
Im Moouhn im tiiafn - wiara schteaht

Ins bleib vom Summ s`beschte Zeichn
und wemma uns ins Hei vaschliiafn - geht
durch deine Augn nu lang mei ruuhigs Keichn

Di Tänzarin

Da freie Platz - auf sandigm Boudn
isch Brennglous fia di hoabn Augn
und auf di Zeeachnschpitzn schaugn
di Kinda - wous di Tromml schlougn

Do geiht a Wirrbl voa di Manda umma
a jeeda mecht nu meeahra seeign
weil iwarm weitn Rock da Summa
an jungan Buusn dräng ins Leeibm

Is tiiafe Hooar fliag durch di Sunnan
und herrlich braun iahr Hüftn schwinngg
di Neigiar hat si lang schun gwunnan
und schnella iiats di Muusig klinngg

An oanzigs Schwebm - a Wunda aus so pralle Glieda
schockt mit da Tromml und fällt zum Booudn nieda

U n t a w e g s - - -

Untawegs - - -

Oft bring ma da Wein
in fauln Gschmack von di Nussn
und wenn Kinda durch an Åcka lårman
geaht a Schrei
durch mei Bruscht

I kimm - i bleib - i woar
Wiia oft - hatt ii`n schun gearn
iwarn Gartnzaun gworfn
den leschtign Päck
daß a sich auleasn kannt
in da Fliedaschtaudn
in dem Gruuch -
den`s lei oamol gibb

Wia im Traam
renn i eini
in deei Nacht
aus dea ma alle Schteeearn
in Gruuag einifliiagn
und mei Bluuat
wia a zarbissne Rasiarklingen
durch enge Ooudarn foahrt

E p p a n

So weit is Land
und Frucht und Acka
giahn wie Gschwischta
untarm tiafn Blau dahiin

Da letschte Weeah
leeast sich im rooatn Laab
wie klooa wead jeeda Wunsch
beim frischn Brot und und altn Wein

In klooara Luft
giahn weit di Taag
hebb lang da Rausch
waxt shtark di Kraft